

## Qualitätszirkelveranstaltung in der AlsterCity

Qualitätszirkel sind eine echte Hamburger Erfolgsgeschichte – und das seit mittlerweile 20 Jahren.

Die regelmäßig stattfindenden zahnärztlichen Diskussionsrunden dienen dem konstruktiven und geselligen kollegialen Austausch. Um den Nachwuchs auch für bestehende Zirkel oder eine Neugründung zu interessieren, berichteten am 26.06.2017 auf einer Veranstaltung der Kammer drei Moderatoren den zahlreich erschienenen Kolleginnen und Kollegen aus ihrem Erfahrungsschatz, warum Qualitätszirkel eine so große Bereicherung sind.

Als Gründer und langjähriger, ehemaliger Moderator eines Qualitätszirkels ließ es sich Kammerpräsident Konstantin von Laffert nicht nehmen, die Moderation für die Veranstaltung zu übernehmen. Er erklärte eingangs zunächst die Eckdaten eines

Qualitätszirkels: Unter der Leitung eines Moderators treffen sich in der Regel zwischen 8 und 15 Mitglieder alle 4 bis 8 Wochen zum Erfahrungsaustausch unter Kollegen in einem netten Ambiente und oft mit einem geselligen Miteinander im Anschluss. Sodann gab von Laffert das Wort an die 3 anwesenden Qualitätszirkelmoderatoren Dr. Leyli Behfar, Dr. Jan Behring und Dr. Christian Buhtz weiter, die in kurzen

Vorträgen berichteten, was ihre Qualitätszirkel ausmacht und warum diese Form des kollegialen Austausches nicht nur eine große fachliche Bereicherung ist, sondern auch wirklich Spaß macht. So werden in einem Zirkel spontan spannende zahnmedizinische Themen zusammen getragen und der vertrauensvolle, kollegiale Rat



**Kammerpräsident Konstantin von Laffert (2.v.r.) mit den 3 Qualitätszirkelmoderatoren Dr. Jan Behring, Dr. Leyli Behfar und Dr. Christian Buhtz (v.l.n.r.)**  
Foto: VL

etwa bei schwierigen Befunden aus dem eigenen Praxisalltag eingeholt, in einem anderen Zirkel steht ein im Vorwege geplantes Experten-Thema, vorgetragen durch einen Referenten, in Mittelpunkt, das dann ausführlich diskutiert wird.

Welche Ausgestaltung ein Qualitätszirkel auch immer einnimmt, alle 3 Moderatoren waren sich einig, dass alle

eine Gemeinsamkeit von großem Wert haben: Dass man sich in diesen Runden aufgehoben fühlt, weil man angesichts im Praxisalltag auftretender Probleme nicht allein ist - denn den Kollegen ergeht es oft ganz genauso.

Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Qualitätszirkel oder wollen Sie vielleicht sogar einen Zirkel neu gründen? Dann wenden Sie sich gerne per Mail an Frau Ihde von der Zahnärztekammer Hamburg unter [maren.ihde@zaek-hh.de](mailto:maren.ihde@zaek-hh.de) Die Moderatoren werden auf Kosten der Kammer geschult, damit sie das notwendige Rüstzeug für eine gute und erfolgreiche Leitung der Treffen erwerben. Weiter erhalten die Moderatoren eine Aufwandsentschädigung für jede Sitzung, die sie durchführen. Die Kammer erstellt jährlich eine Statistik über die Themen der Treffen, unterstützt

bei Überlegungen zu Themen und Referenten und stellt bei Bedarf einen Beamer zur Verfügung. Zudem erhalten die Teilnehmer 2 Fortbildungspunkte für die Teilnahme an einem Qualitätszirkelabend. Und: Sie können auch gleichzeitig Mitglied in mehreren Zirkeln sein.

### Schon gesehen?

#### Junge Zahnärzte

Infos für junge Zahnärztinnen und Zahnärzte.

<http://www.zahnaerzte-hh.de/zahnarzt-team/junge-zahnaerzte.html>